

PHOTOELEKTRISCHER DETEKTOR Smart Line™ Serie

Modell	Erkennungsbereich
SL-200QN	60 m
SL-350QN	100 m
SL-650QN	200 m

EIGENSCHAFTEN

- Vier Hochleistungsstrahlen
- Intelligentes Design
 - Schlanke Bauweise
 - Deutlich abgesetzte, kräftige Innenfarbe für die optische Ausrichtung
 - Wassergeschützte Konstruktion (IP65)
- Sucher mit zweifacher Vergrößerung
- Verschiedene Optionen (siehe Seite 36) (HU-3, ABC-4, BC-4, CBR-4, PSC-4, BAU-4)
- Einstellfunktion zur Strahlunterbrechung
- Sabotagefunktion

INHALTSVERZEICHNIS

1 EINLEITUNG	
1-1 VOR DER INBETRIEBNAHME.....	25
1-2 VORSICHTSMASSNAHMEN.....	26
1-3 TEILEKENNZEICHNUNG.....	26
2 INSTALLATION	
2-1 BAUTEILE TRENNEN.....	27
2-2 VERKABELUNG.....	27
2-3 ANSCHLUSSKLEMME.....	28
2-4 SCHALTPLAN.....	28
2-5 ANSCHLUSSABSTAND ZWISCHEN NETZANSCHLUSS UND DETEKTOR.....	28
2-6 WANDMONTAGE.....	29
2-7 PFOSTENMONTAGE.....	30
2-8 MONTAGE IM STRAHLTURM.....	31
2-9 MONTAGEBEISPIEL: SONDERFALL.....	31
3 FUNKTIONSEINSTELLUNGEN	
3-1 EINSTELLUNG DER STRAHLUNTERBRECHUNG.....	32
4 OPTISCHE AUSRICHTUNG	
4-1 OPTISCHE AUSRICHTUNG DES OBEREN UND UNTEREN STRAHL.....	32
5 FUNKTIONSPRÜFUNG	33
6 OPTIONALE EINSTELLUNGEN	
6-1 HITZEEINHEIT HU-3 (OPTION).....	34
7 ABMESSUNGEN	34
8 FEHLERBEHEBUNG	35
9 SPEZIFIKATIONEN	35
10 OPTIONEN	36

1 EINLEITUNG

1-1 VOR DER INBETRIEBNAHME

- Dieses Handbuch vor der Installation sorgfältig durchlesen.
- Das Handbuch an einem leicht zugänglichen Ort zum Nachschlagen aufbewahren.
- In diesem Handbuch werden folgende Warnzeichen verwendet, um auf den korrekten Umgang mit dem Produkt sowie auf Gefahren für Sie oder andere Personen und Sachschäden, wie im Folgenden beschrieben, hinzuweisen. Sie müssen die Beschreibung verstanden haben, bevor Sie den Rest des Handbuchs durcharbeiten.

 Warnung	Die Nichteinhaltung der Anweisungen in diesem Handbuch und falsche Handhabung können zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
 Vorsicht	Die Nichteinhaltung der Anweisungen mit diesem Warnsymbol und falsche Handhabung können zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen



Dieses Symbol ist ein Verbotssymbol. Die verbotene Tätigkeit wird im oder um das Symbol herum dargestellt.

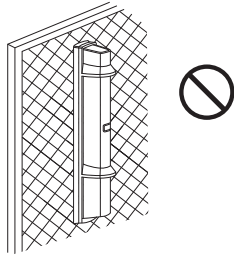


Dieses Symbol erfordert eine Maßnahme oder enthält eine Anweisung.

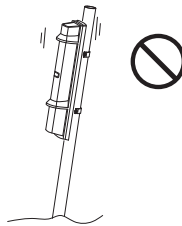
 Warnung	Das Gerät nicht zweckfremd einsetzen, sondern nur zur Erkennung von beweglichen Objekten, beispielsweise von Fahrzeugen und Personen. Das Produkt nicht zur Aktivierung einer Blende usw. einsetzen, da es dadurch zu Unfällen kommen kann.	
	Den Gerätesockel oder die Anschlussklemmen des Produkts nicht mit feuchten Händen berühren (nicht berühren, wenn das Produkt nass vom Regen u. ä. ist). da es dadurch zu einem elektrischen Schlag kommen kann.	
	Das Produkt niemals zerlegen und Reparaturversuche unterlassen. da dies zu einem Brand oder Schäden am Gerät führen kann.	
	Die für jegliche Anschlussklemmen angegebene Stromspannung oder Stromstärke während der Installation nicht überschreiten, da dies sonst zu einem Brand oder Schäden am Gerät führen kann.	
 Vorsicht	Kein Wasser auf das Produkt mit Schlauch, Eimer usw. gelangen lassen. Das Wasser kann eindringen und Schäden am Gerät verursachen.	
	Das Produkt regelmäßig reinigen und auf Betriebssicherheit prüfen. Wenn ein Problem auftritt, das Produkt nicht mehr verwenden, sondern durch einen qualifizierten Techniker oder Elektriker reparieren lassen.	

1-2 VORSICHTSMASSNAHMEN

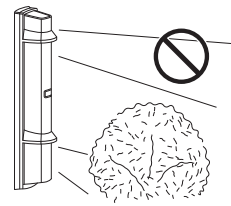
Das Gerät nicht auf einer instabilen Fläche installieren.



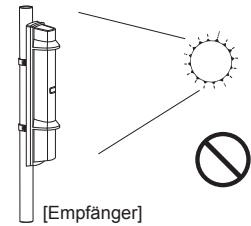
Pfosten nicht an einer Stelle montieren, an der keine ausreichende Stabilität gewährleistet werden kann.



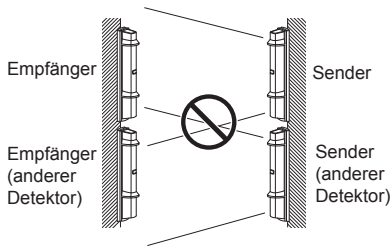
Das Gerät nicht an einer Stelle installieren, wo Bäume, Blätter oder andere Objekte, die sich im Wind bewegen, den Infrarotstrahl unterbrechen können.



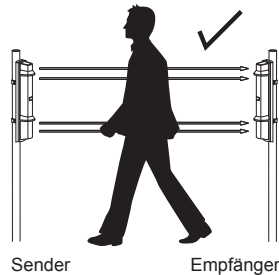
Den Empfänger nicht an einer Stelle installieren, an der er direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.



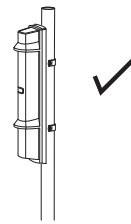
Die Infrarotstrahlen eines anderen Modells sollten den Empfänger nicht erreichen.



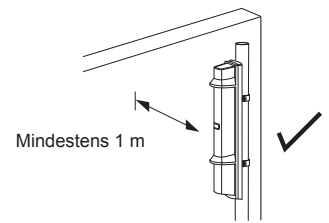
Das Gerät in einer Höhe installieren, in der Objekte in jedem Fall erkannt werden können.



Der Pfostendurchmesser sollte ϕ 34 bis 48 mm betragen.



Das Gerät mit mindestens einem Meter Abstand von einer Mauer oder einem Zaun installieren, die oder der parallel zum Strahl verläuft.



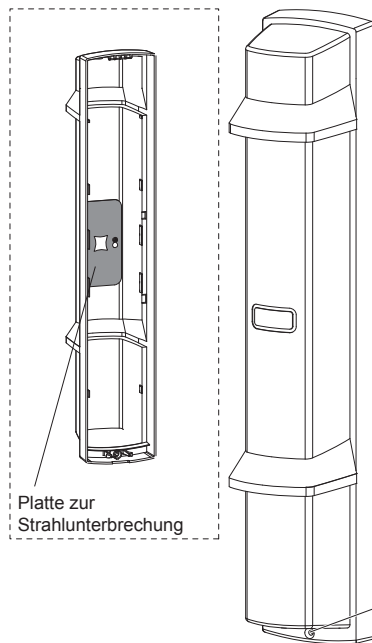
Dieses Symbol ist ein Verbotssymbol.



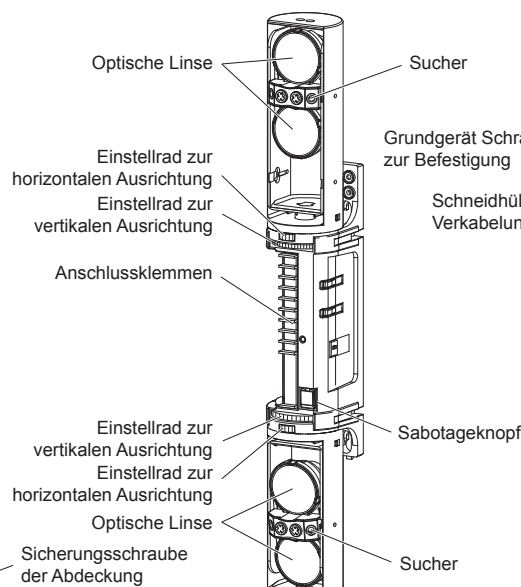
Dieses Symbol zeigt eine Empfehlung an.

1-3 TEILEKENNZEICHNUNG

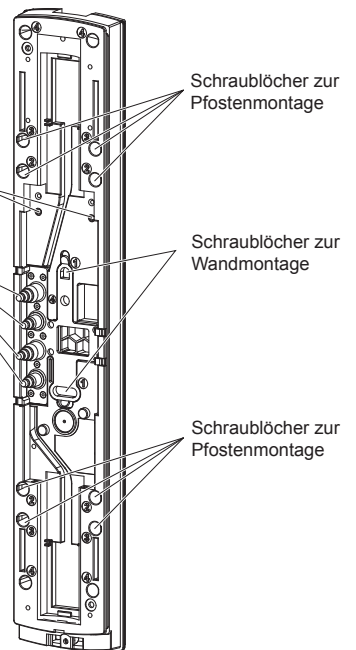
Abdeckung



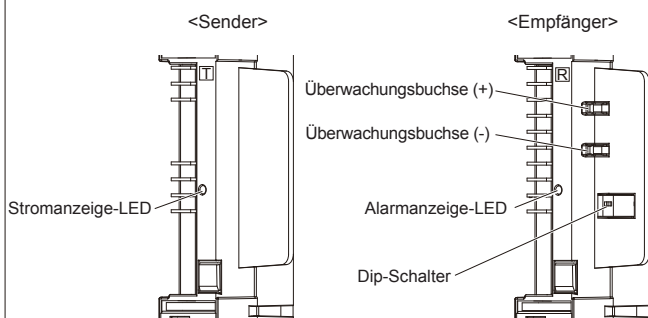
Grundgerät



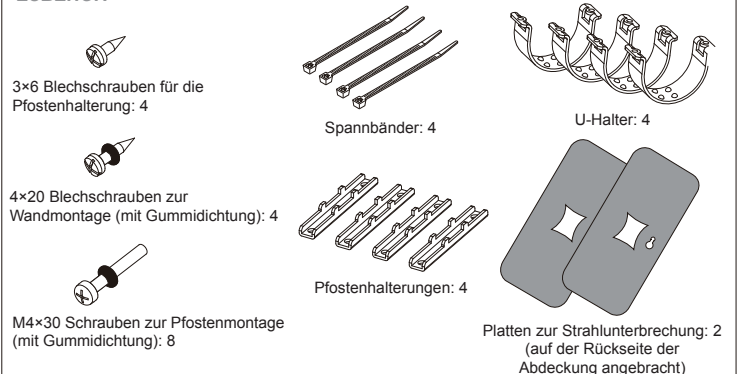
Chassis



FUNKTIONSEINSTELLUNGSEKSION>>



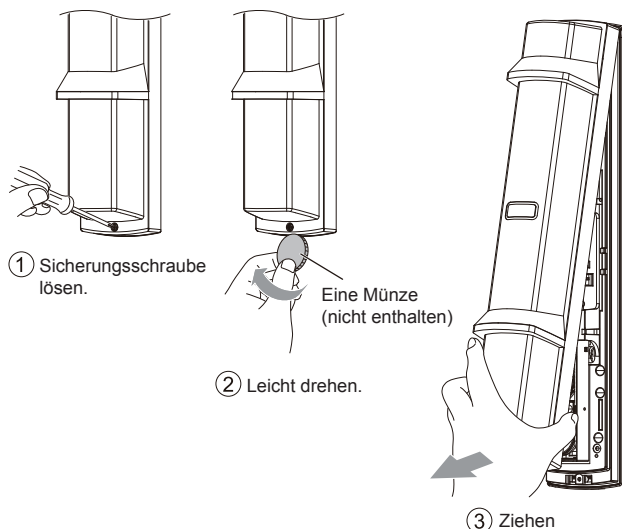
ZUBEHÖR>>



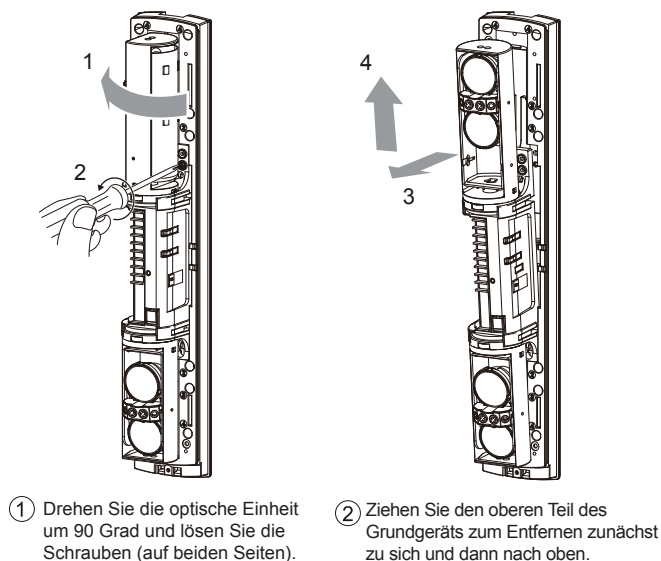
2 INSTALLATION

2-1 BAUTEILE TRENNEN

- 1 Entfernen Sie die Abdeckung.



- 2 Entfernen Sie das Grundgerät aus dem Chassis.



Vorsicht

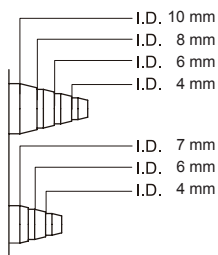
Setzen Sie während der Installation die optische Linse des Grundgeräts keiner direkten Sonneneinstrahlung aus. Dies könnte das Produkt beschädigen.



2-2 VERKABELUNG

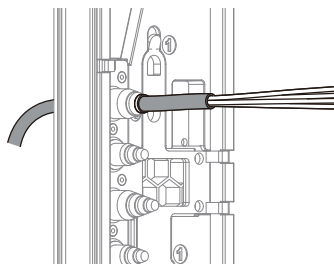
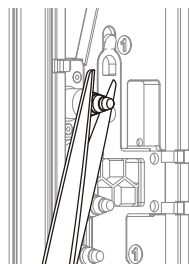
- 1 Schneidhülse vorbereiten

Kürzen Sie die Dichtungstülle entsprechend dem Kabeldurchmesser. Verwenden Sie die Dichtungskappe für die Kabelbohrung, die nicht verwendet wird. (I.D.: Innendurchmesser)



- 2 Kabel einfädeln

- ① Schneiden Sie die Schneidhülse entsprechend dem Kabeldurchmesser ab.
- ② Führen Sie das Kabel durch die Schneidhülse.

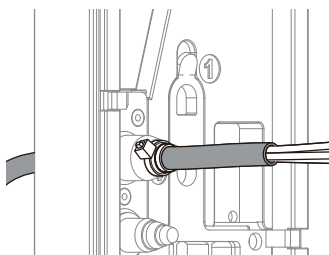
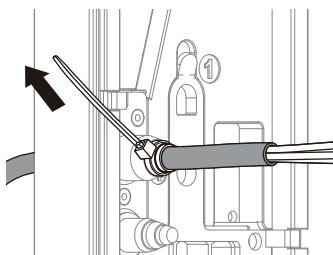


- ③ Befestigen Sie das Kabel mit dem Spannband.

- ④ Schneiden Sie den überstehenden Teil des Spannbands ab.

- ⑤ Anschlussklemme anschließen

Um die Anschlussklemmen anzuschließen, siehe „ANSCHLUSSKLEMMEN“ auf Seite 28. Um Anpassungen für maximalen Lichtempfang vorzunehmen, siehe „OPTISCHE AUSRICHTUNG“ auf Seite 32.



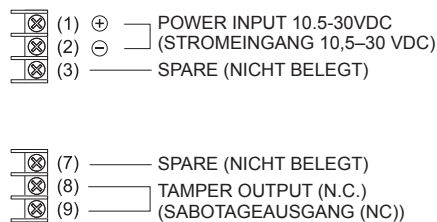
Vorsicht

Die für jegliche Spannungsklemmen angegebene Stromspannung oder Stromstärke während der Installation nicht überschreiten, da dies sonst zu einem Brand oder Schäden am Gerät führen kann.

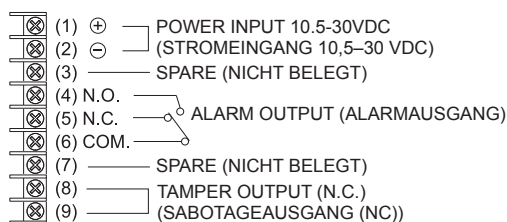


2-3 ANSCHLUSSKLEMME

<Sender>



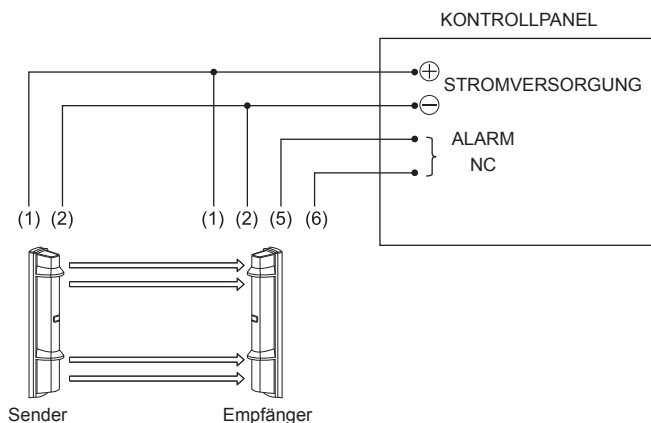
<Empfänger>



2-4 SCHALTPLAN

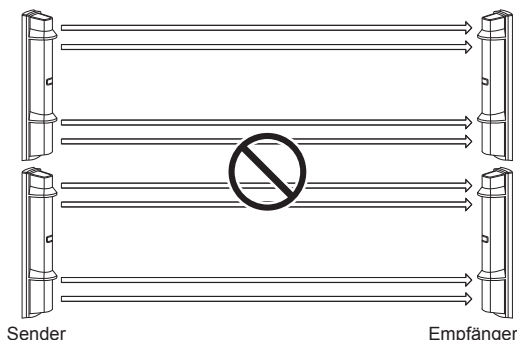
1 1 System

Schließen Sie die Versorgungsnetze in Parallelschaltung an.



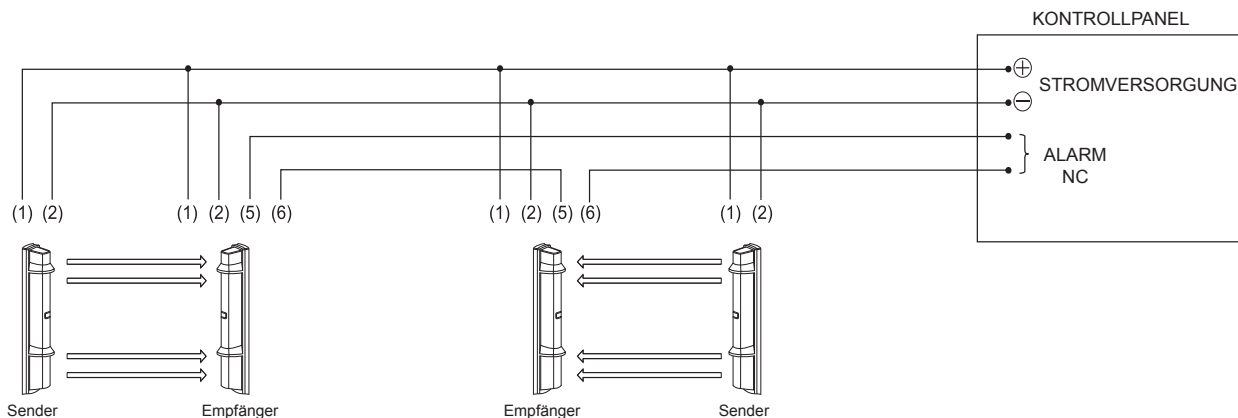
Hinweis>>

2 übereinander angeordnete Systeme sind nicht möglich.



2 2 Systeme nebeneinander

Schließen Sie das Versorgungsnetz in Parallelschaltung an. Für einen normal geschlossenen Alarmausgang verbinden Sie die Geräte seriell und für einen normal geöffneten Ausgang in Parallelschaltung (die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für einen normal geschlossenen Alarmausgang).



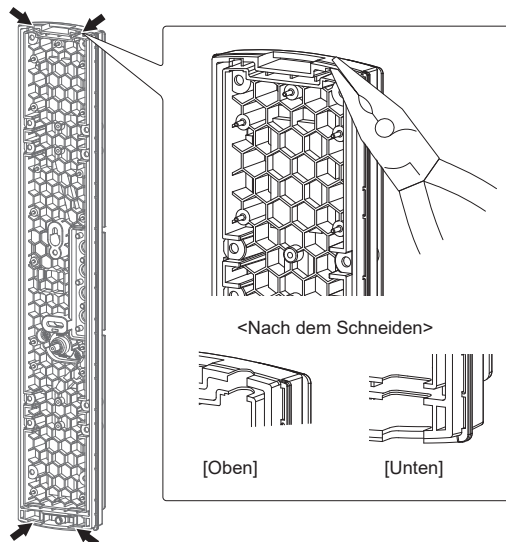
2-5 ANSCHLUSSABSTAND ZWISCHEN NETZANSCHLUSS UND DETEKTOR

- Achten Sie darauf, dass der Anschlussabstand vom Versorgungsnetz innerhalb der in der folgenden Tabelle angezeigten Werte liegt.
- Wenn Sie zwei oder mehr Geräte mit einem Kabel verwenden, errechnen Sie die maximale Länge indem Sie die unten angegebene Kabellänge durch die Anzahl der verwendeten Geräte dividieren.

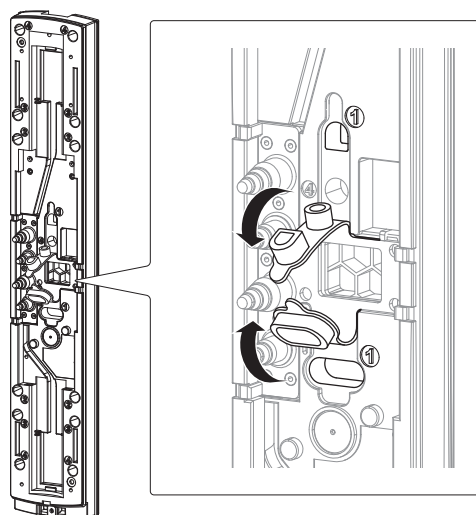
MODELL	SL-200/350/650QN	
KABELQUERSCHNITT	12 VDC	24 VDC
0,33 mm ² (AWG22)	400 m	2300 m
0,52 mm ² (AWG20)	600 m	3600 m
0,83 mm ² (AWG18)	1000 m	5800 m
1,31 mm ² (AWG16)	1500 m	9200 m

2-6 WANDMONTAGE

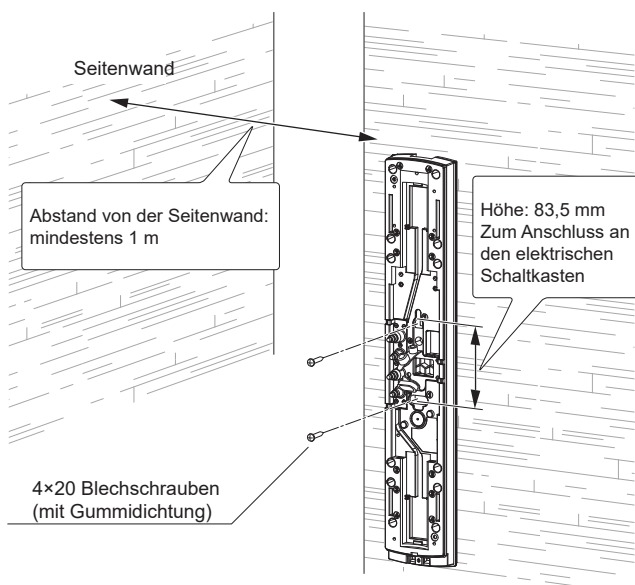
- 1 Öffnen Sie die Kabelführung auf der Rückseite des Chassis mit Hilfe einer Zange, wie in der Abbildung dargestellt.



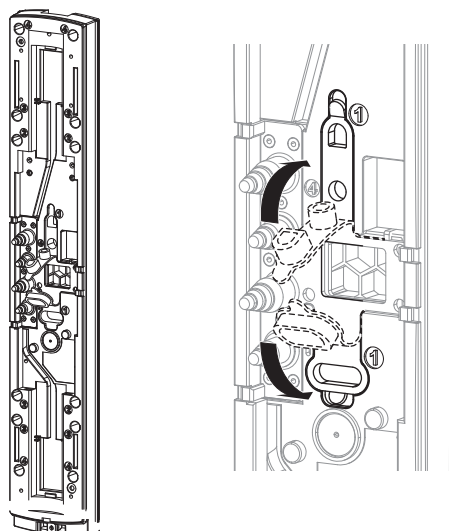
- 2 Entfernen Sie die wasserfeste Dichtung (x2) mit der Kennzeichnung „①“ in der Mitte des Chassis.



- 3 Befestigen Sie das Chassis an der Wand.

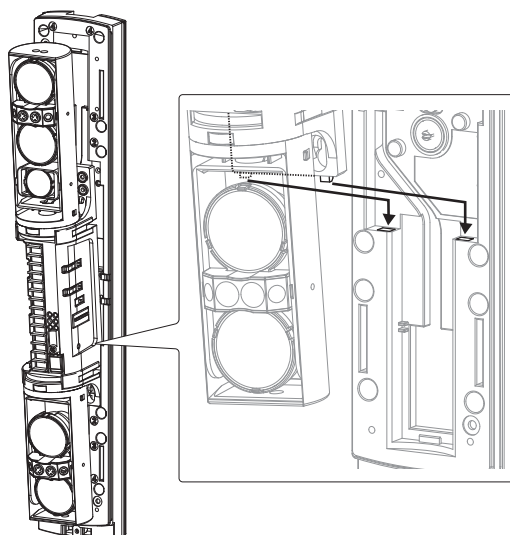


- 4 Bringen Sie die wasserfeste Dichtung wieder an ihrem ursprünglichen Ort an.

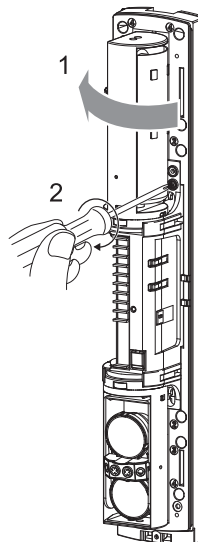


- 5 Befestigen Sie das Grundgerät.

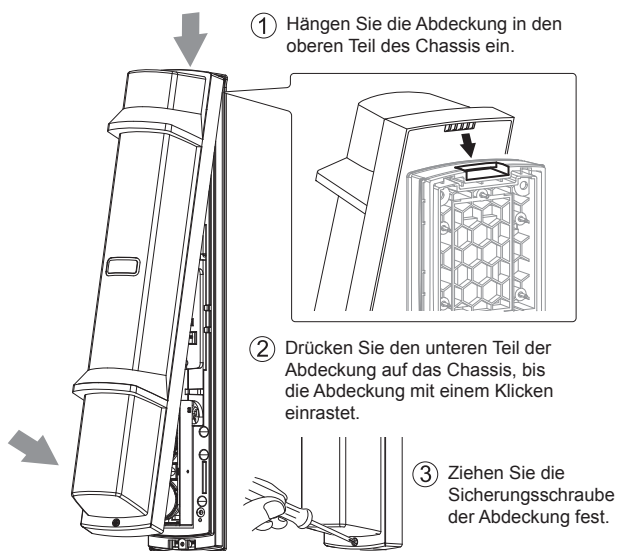
- ① Setzen Sie zuerst den unteren Teil ein und drücken Sie anschließend den oberen Teil ins Chassis.



- ② Drehen Sie die optische Einheit um 90 Grad und ziehen Sie die Schrauben fest (auf beiden Seiten).

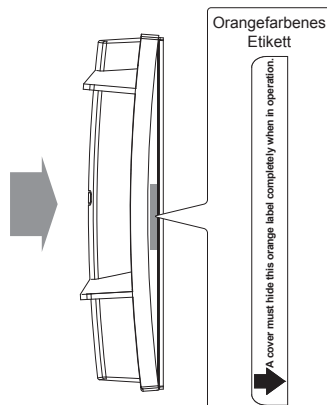


- 6 Schließen Sie die Abdeckung und prüfen Sie, ob das Gerät funktioniert.



Hinweis>>

Drücken Sie auf den mittleren Teil der Abdeckung und verbergen Sie das orangefarbene Etikett vollständig während des Betriebs.



Führen Sie Funktionseinstellungen und optische Ausrichtungen noch vor Anbringung der Abdeckung aus.



Vorsicht

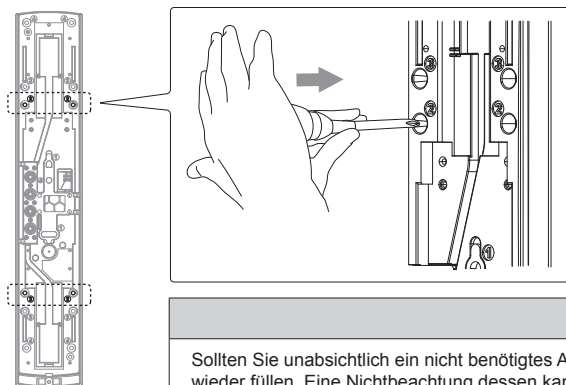
Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit der optischen Einheit, wenn Sie die Abdeckung montieren. Andernfalls kann es auf Grund der Verschiebung der optischen Achse zu Fehlfunktionen kommen, was wiederum eine Neueinstellung erfordert.



2-7 PFOSTENMONTAGE

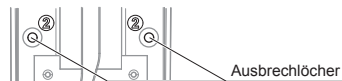
<Installation eines Detektors>

- 1 Durchstoßen Sie wie abgebildet die Ausbrechlöcher (x4) im Chassis mit Hilfe eines Schraubendrehers oder eines ähnlichen Werkzeugs.



Hinweis>>

• Bei der Pfostenmontage eines einzelnen Satzes von Detektoren sollten Sie die inneren Ausbrechlöcher verwenden. Die Ausbrechlöcher sind wie abgebildet mit „②“ gekennzeichnet.



• Öffnen Sie das Ausbrechloch in der gekennzeichneten Richtung (innerhalb des Chassis). Öffnen in umgekehrter Richtung (außerhalb des Chassis) erzeugt Grate, die das Kabel anritzen können.

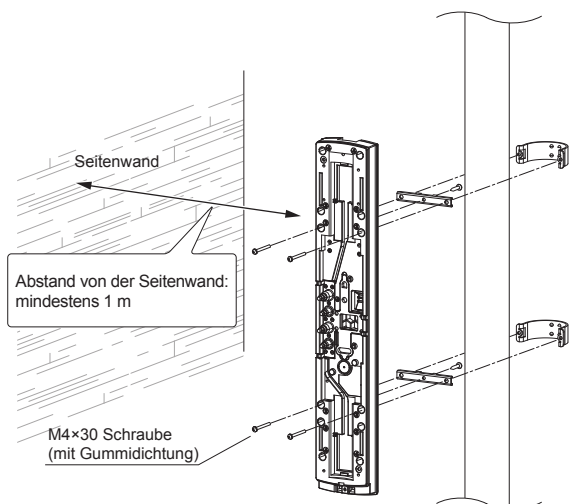


Vorsicht

Sollten Sie unabsichtlich ein nicht benötigtes Ausbrechloch öffnen, so stellen Sie bitte sicher, dass Sie dieses wieder füllen. Eine Nichtbeachtung dessen kann die Wasserdichtigkeit des Produkts beeinträchtigen oder zu einer Fehlfunktion des Produkts führen.

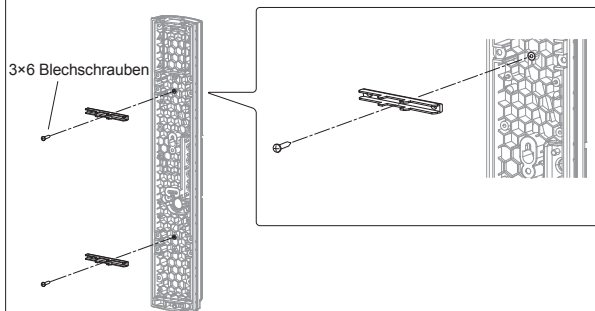


- 2 Befestigen Sie das Chassis am Pfosten.



Hinweis>>

• Bevor Sie das Chassis am Pfosten befestigen, fixieren Sie vorübergehend die Mitte der Pfostenmontagehalterung an der Rückseite des Chassis.



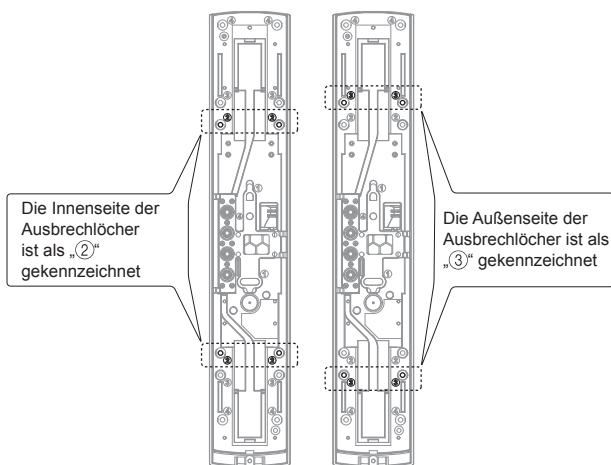
- 3 Befolgen Sie auf Seite 29 die Punkte 4 bis 5 der Anleitung zur Wandmontage.



Führen Sie Funktionseinstellungen und optische Ausrichtungen noch vor Anbringung der Abdeckung aus.

<Installation von zwei Detektoren in entgegengesetzte Richtungen>

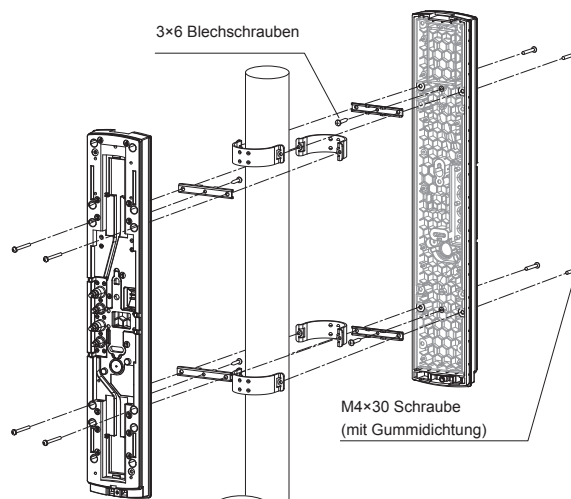
- 1** Durchstoßen Sie wie abgebildet die Ausbrechlöcher (x4) im Chassis mit Hilfe eines Schraubendrehers oder eines ähnlichen Werkzeugs.



Hinweis>>

- Wählen Sie unterschiedliche Ausbrechlöcher aus. Die Paare der Ausbrechlöcher sind als „2“ und „3“ gekennzeichnet.

- 2** Befestigen Sie das Chassis am Pfosten.



Hinweis>>

- Bevor Sie das Chassis am Pfosten befestigen, fixieren Sie vorübergehend die Mitte der Pfostenmontagehalterung an der Rückseite des Chassis. Siehe Schritt 2 unter „Installation eines Detektors“.

- 3** Befolgen Sie auf Seite 29 die Punkte 4 bis 5 der Anleitung zur Wandmontage.

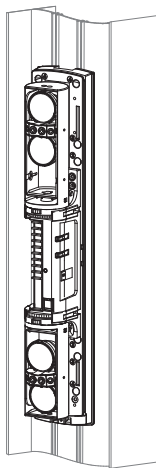


Führen Sie Funktionseinstellungen und optische Ausrichtungen noch vor Anbringung der Abdeckung aus.

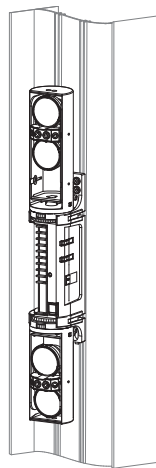
2-8 MONTAGE IM STRAHLTURM

- 1** Installieren Sie den Detektor in Übereinstimmung mit dem Grundgerät im Inneren der Säule so wie bei Wand- oder Pfostenmontage.

<Montage mit Chassis>



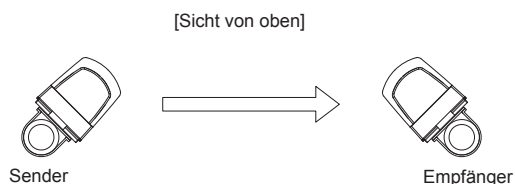
<Montage ohne Chassis>



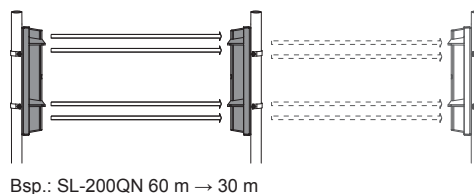
Führen Sie Funktionseinstellungen und optische Ausrichtungen noch vor Anbringung der Abdeckung aus.

2-9 MONTAGEBEISPIEL: SONDERFALL

- 1** Installieren Sie Sender und Empfänger nicht einander mit der Ecke der Abdeckung gegenüberliegend.



- 2** Bei dieser Installation sollte der maximale Erkennungsbereich auf etwa die Hälfte des ursprünglichen Erkennungsbereichs reduziert werden. (Dies soll eine sich durch die Ecke der Abdeckung ergebende Abschwächung der Strahlen ausgleichen.)

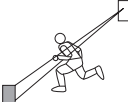
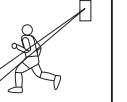
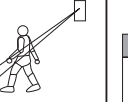


3 FUNKTIONSEINSTELLUNGEN

3-1 EINSTELLUNG DER STRAHLUNTERBRECHUNG

Die Grundeinstellung ist für eine normale Funktion auf 50 ms eingestellt. Wählen Sie abhängig von der Geschwindigkeit eines vermeintlichen Ziels eine bestimmte Einstellung aus 4 Stufen.

Stellen Sie die Schalter zur Einstellung der Strahlunterbrechung des Empfängers entsprechend zur Geschwindigkeit der Personen ein, die erkannt werden sollen.

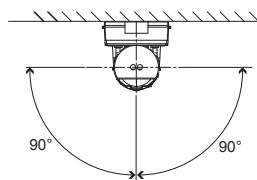
Dip-Schalter (Empfänger)	ON	ON	ON	ON
				
	1 2	1 2	1 2	1 2
Typische Einstellung der Unterbrechungszeit	Rennen (50 ms)* 	Joggen (100 ms) 	Gehen (250 ms) 	Langsame Bewegung (500 ms) 

4 OPTISCHE AUSRICHTUNG

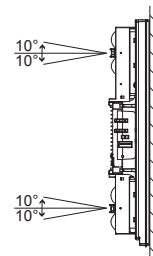
4-1 OPTISCHE AUSRICHTUNG DES OBEREN UND UNTEREN STRAHLS

Die optische Ausrichtung stellt einen wichtigen Schritt dar um die Zuverlässigkeit zu erhöhen. Folgen Sie den unten angeführten Schritten 1 bis 5 um mit der Überwachungsbuchse den maximalen Ausgangspegel einzustellen.

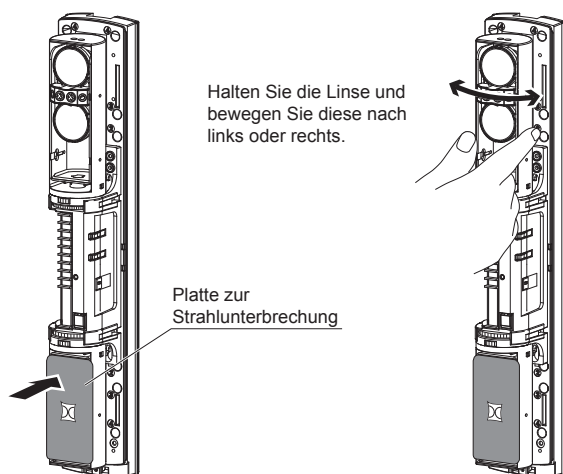
<Horizontaler Einstellwinkel>
[SICHT VON OBEN]



<Vertikaler Einstellwinkel>
[SEITENANSICHT]

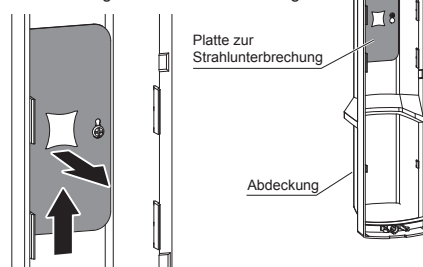


- 1 Führen Sie eine Grobausrichtung des horizontalen Winkels durch.

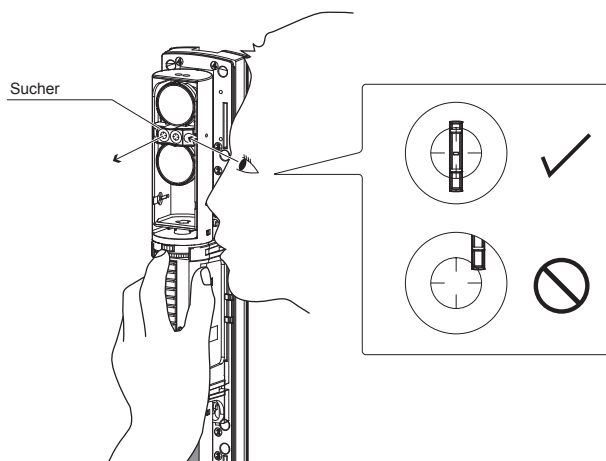


Hinweis>>

- Montieren Sie eine Platte zur Strahlunterbrechung an der unteren Einheit und beginnen Sie anschließend mit der optischen Ausrichtung ausgehend von der oberen Einheit.
- Die Platte zur Strahlunterbrechung ist an der Rückseite der Abdeckung befestigt.
- Befestigen Sie die Platte zur Strahlunterbrechung nach Verwendung wieder an der Abdeckung.

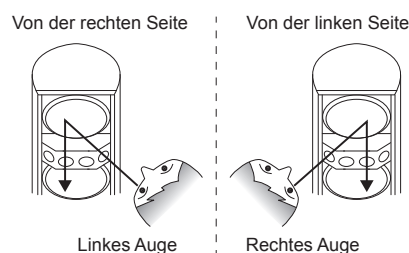


- 2 Sehen Sie durch den Sucher und führen Sie die Feineinstellung der horizontalen und vertikalen Winkel mithilfe des Einstellrads zur optischen Ausrichtung durch.



Hinweis>>

<Wie Sie durch den Sucher blicken>



Hinweis>>

Führen Sie die Feineinstellung für die horizontale und vertikale Ausrichtung mit Hilfe der folgenden Abbildung durch.

Drehen Sie das kleine Rad für die horizontale Ausrichtung.

Drehen Sie das kleine Rad für die horizontale Ausrichtung.

- Im Uhrzeigersinn: Aufsteigend
- Gegen den Uhrzeigersinn: Absteigend

**⚠ Warnung**

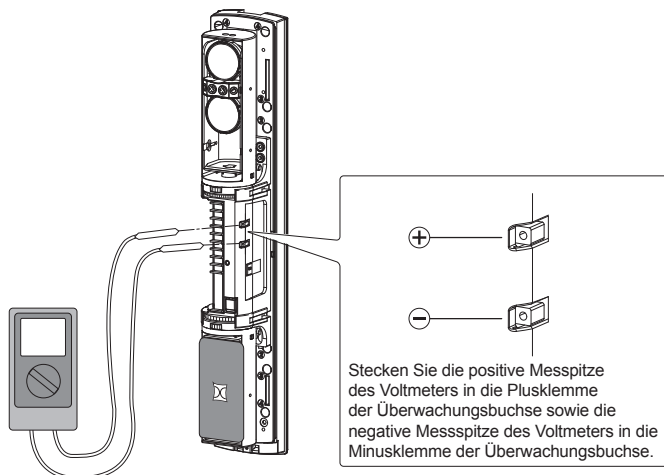
Vermeiden Sie direkten Blickkontakt mit starken Lichtquellen (z. B. Sonnenlicht) durch den Sucher.

**⚠ Vorsicht**

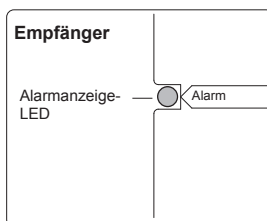
Berühren Sie die Linse während der optischen Ausrichtung nicht.



- 3** Nach der Ausrichtung mithilfe des Suchers führen Sie die Ausrichtung mit dem Voltmeter durch um eine exaktere optische Ausrichtung zu erzielen. Stellen Sie das Voltmeter auf 5 bis 10 VDC ein. Nachdem Sie den Empfangspegel der optischen Achse auf der Alarmanzeige überprüft haben, führen Sie die Feineinstellung für Sender und Empfänger mit einem Voltmeter durch, bis an der Überwachungsausgangsbuchse eine Spannung anliegt, die dem Pegel „Ausgezeichnet“ entspricht.



- 4** Passen Sie die horizontalen und vertikalen Winkel an, während Sie den Empfangsstatus des Infrarotstrahles mit der Alarmanzeige-LED am dazugehörigen Empfänger überprüfen.



Alarmanzeige-LED	Lichtstrahl unterbrochen	Lichtstrahl empfangen			
	EIN (Rot)	AUS			
Einstellpegel	Erneut Ausrichten	Mittelmäßig	Gut	Ausgezeichnet	
Überwachungsausgangsbuchse	0 V	2,0 V	3,5 V	5,0 V	

Hinweis>>

Die Stromanzeige-LED am Sender ist nicht ausgeschaltet, wenn die Abdeckung geschlossen ist (z. B. Sabotageknopf ist gedrückt.)

⚠ Vorsicht

Nehmen Sie die Feineinstellungen vor, um einen maximalen Ausgangspegel über die Überwachungsbuchse zu gewährleisten.



- 5** Führen Sie die Einstellungen der Schritte **1** bis **4** ebenfalls an der unteren Einheit durch.

5 FUNKTIONSPRÜFUNG

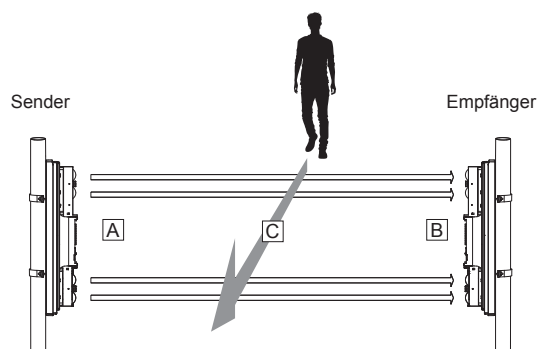
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch, um zu überprüfen, ob sich die Alarmanzeige-LED am Empfänger einschaltet („EIN“), sobald die Person den Strahl unterbricht. Führen Sie die Funktionsprüfung (mittels Unterbrechung des Infrarotstrahls) an den folgenden drei Punkten durch:

- A** Vor dem Sender
- B** Vor dem Empfänger
- C** Auf halbem Weg zwischen Sender und Empfänger

Der Detektor wurde ordnungsgemäß installiert, wenn sich die Alarmanzeige-LED im Test an allen drei Punkten auf „EIN“ schaltet.

Hinweis>>

Führen Sie mindestens einmal im Jahr eine Funktionsprüfung durch.



6 OPTIONALE EINSTELLUNGEN

6-1 HITZEEINHEIT HU-3 (OPTION)

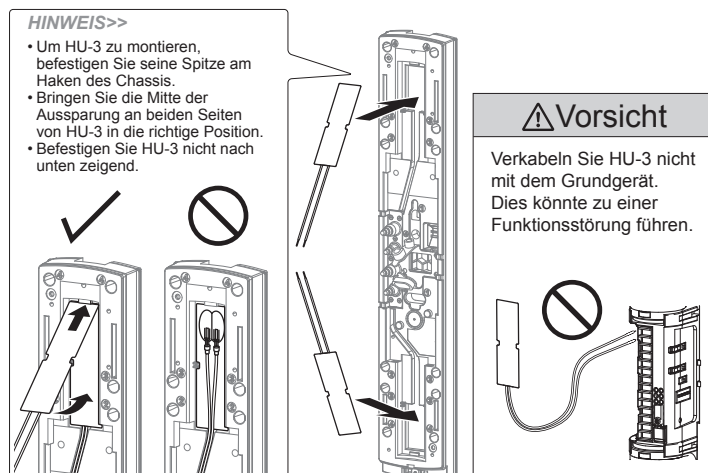
Der Effekt der Wärmefreisetzung macht das Gerät weniger anfällig für Frost. HU-3 kann am oberen und unteren Ende des Gerätes befestigt werden. Verwenden Sie zum Betrieb der HU-3 eine 24 V Stromversorgung.

<Montageverfahren>

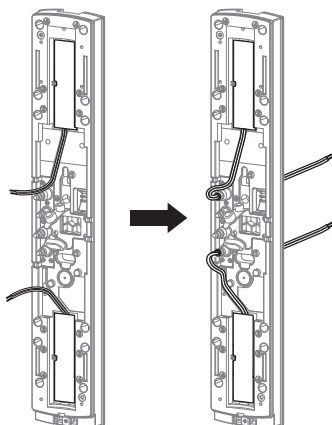
- 1 Auf dem am Chassis angebrachten Aufkleber ist eine Rille eingezeichnet. Zerreißen Sie diese wie unten dargestellt.



- 2 Setzen Sie HU-3 in das Chassis ein.

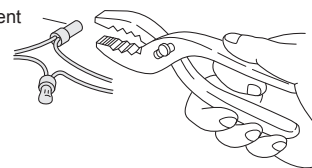


- 3 Führen Sie das Kabel entlang der Rille und ziehen Sie es anschließend durch die Schneidhülse.



- 4 Führen Sie die Verbindung von Anschlussleitung und Verkabelung mithilfe des beigelegten Verbindungselements oder eines Lötkolbens durch. Stecken Sie die Kabel in das Verbindungselement und quetschen Sie diese mit einer Zange fest.

Verbindungselement

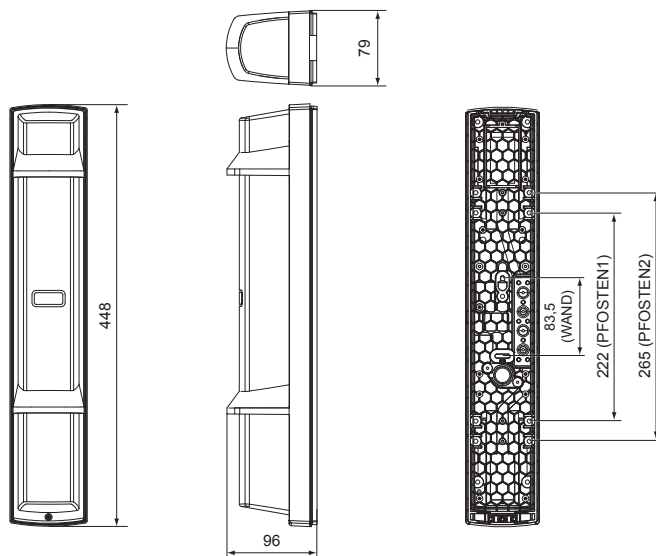


HINWEIS>>

Achten Sie darauf, dass die Kabellänge der Stromversorgung innerhalb des in der Tabelle dargestellten Bereichs liegt. Wenn Sie mit einem Kabel zwei oder mehrere Geräte verwenden, erhalten Sie die maximale Kabellänge, indem Sie die Kabellänge durch die Anzahl der verwendeten Geräte dividieren.

Kabellänge der Stromversorgung	
Kabelquerschnitt	Versorgungsnetz: 24 VAC/DC
0,83 mm ² (AWG18)	300 m
1,31 mm ² (AWG16)	500 m
2,09 mm ² (AWG14)	800 m

7 ABMESSUNGEN



Einheit: mm

8 FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	KORREKTURMASSNAHME
Anzeige-LED leuchtet nicht. (Sender: Bei normalem Betrieb) (Empfänger: Unterbrochener Beam)	Inadäquate Netzspannung	Überprüfen Sie die Spannung und achten Sie darauf, dass diese zwischen 10,5 und 30 VDC liegt.
	Inadäquate Kabellänge oder inadäquater Drahtdurchmesser	Siehe „2-5 ANSCHLUSSABSTAND ZWISCHEN NETZANSCHLUSS UND DETEKTOR“ auf Seite 28 und überprüfen Sie die Kabellänge.
Alarmanzeige-LED leuchtet selbst bei geblocktem Beam nicht.	Spiegelung auf dem Boden oder an der Wand	Siehe „4-1 OPTISCHE AUSRICHTUNG“ auf Seite 32 und führen Sie eine entsprechende Neuausrichtung durch.
	Strahl wurde nicht unterbrochen.	Unterbrechen Sie alle vier Strahlen gleichzeitig.
Wird der Strahl unterbrochen, leuchtet die Alarmanzeige-LED, es wird jedoch kein Alarm ausgelöst.	Signalleitung kurzgeschlossen	Überprüfen Sie die Verkabelung.
	Alarmkontakt verschweißt	Reparatur ist notwendig. Kontaktieren Sie den Distributor oder uns.
Alarm ist bei nicht gesperrtem Lichtstrahl aktiviert.	Die Unterbrechungszeit ist zu kurz.	Siehe „3-1 EINSTELLUNGSFUNKTION ZUR STRAHLUNTERBRECHUNG“ auf Seite 32 und stellen Sie eine angemessene Unterbrechungszeit ein.
	Abdeckung des Senders/Empfängers ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Abdeckung (wischen Sie mit einem weichen, mit Wasser oder verdünntem neutralen Reinigungsmittel befeuchteten Tuch über die Abdeckung).
	Die optische Ausrichtung wurde nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Siehe „4-1 OPTISCHE AUSRICHTUNG“ auf Seite 32 und führen Sie eine entsprechende Neuausrichtung durch.
Frost, Schnee oder starker Regen verursachen Fehlalarme.	Die optische Ausrichtung wurde nicht optimiert.	Siehe „4-1 OPTISCHE AUSRICHTUNG“ auf Seite 32 und führen Sie eine entsprechende Neuausrichtung durch.
Ungenauere Ausgabe	Verkabelung ist fehlerhaft.	Führen Sie eine ordnungsgemäße Verkabelung durch.

9 SPEZIFIKATIONEN

<SL-200QN, SL-350QN, SL-650QN>

Modell		SL-200QN	SL-350QN	SL-650QN
Maximaler Erkennungsbereichs		60 m	100 m	200 m
Maximaler Erkennungsabstand		600 m	1000 m	2000 m
Erkennungsverfahren		Unterbrechung von Quad-Infrarotstrahlen		
Unterbrechungszeit		Variabel einstellbar zwischen 50/100/250/500 ms (4 Stufen)		
Stromquelle		10,5 - 30 VDC		
Stromaufnahme		38 mA (Sender: 8 mA Empfänger: 30 mA)	39 mA (Sender: 9 mA Empfänger: 30 mA)	40 mA (Sender: 10 mA Empfänger: 30 mA)
Ausgang	Alarmausgang	Relais der Form C: 30 VDC, 0,2 A		
	Alarmdauer	2 Sek. (±1) (nominal)		
	Sabotageausgang	NC (Kontaktausgang): 30 VDC/0,1 A Öffnet bei abgenommener Abdeckung.		
Betriebstemperatur		-25 °C - +60 °C		
Betriebsluftfeuchtigkeit		95 % (max.)		
Einstellwinkel		±90° horizontal, ±10° vertikal		
Abmessungen		H x B x T mm: 448 x 79 x 96		
Gewicht		2400 g (Gesamtgewicht von Sender und Empfänger, exklusive Zubehör)		
Internationale Schutzart		IP65		

<HU-3 (Option)>

Modell	HU-3
Stromeingang	24 VAC/DC
Stromaufnahme	210 mA max. pro Stück/420 mA max. pro System
Thermoschalter	60 °C
Betriebstemperatur	-35 °C - +60 °C
Gewicht	20 g (Heizgerät (x2))
Pakete	Heizgerät (x2), Anschluss (x4), wasserfester Wirkstoff

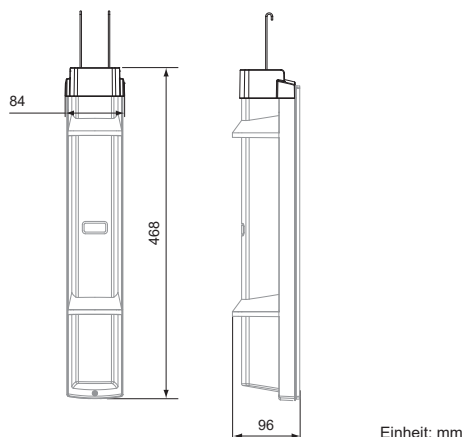
HINWEIS

Diese Geräte sind so konzipiert, dass sie einen Eindringling erkennen und einen Alarm auf dem Bedienfeld auslösen. Da diese nur ein Teil eines Gesamtsystems sind, übernehmen wir keine Haftung für Schäden oder sonstige Konsequenzen, die durch einen Eindringling entstehen.

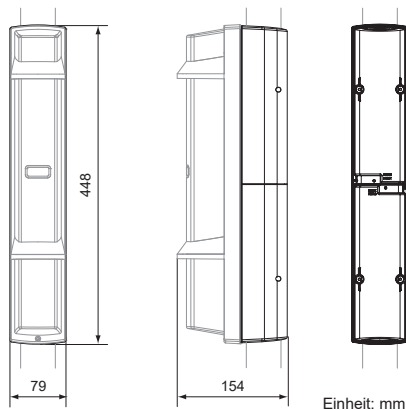
Die technischen Daten und das Design können ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

Vogelschutzabdeckung ABC-4

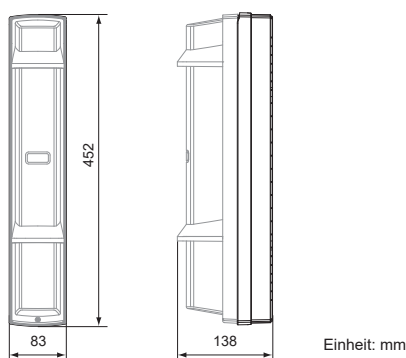
Hält Vögel und kleine Tiere vom Detektor fern, um Fehlalarme zu reduzieren. Hält strömenden Regen und Schnee von der Vorderseite des Detektors fern um die Sensibilität des Geräts zu erhalten.

**Hintere Abdeckung BC-4**

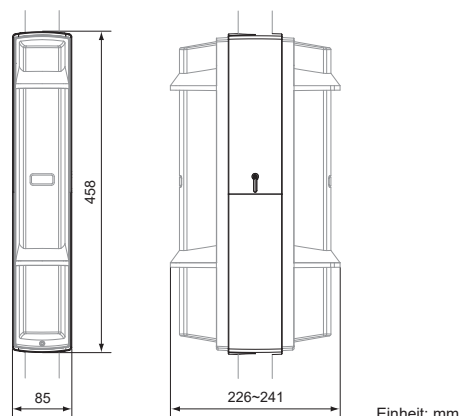
Verdeckt die Rückseite eines am Pfosten montierten Detektors.

**Rohrhalterung CBR-4**

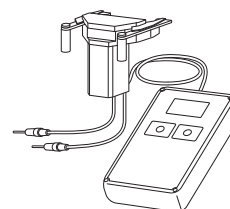
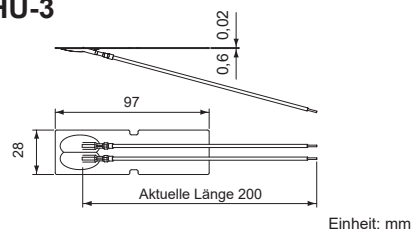
Dies ermöglicht eine Verlegung in Rohrleitungen. (Kompatible Rohrleitung: Φ 21 mm)

**Pfostenseitenabdeckung PSC-4**

Verdeckt die Lücke zwischen am Pfosten montierten Detektoren, die Rücken an Rücken zueinander stehen.

**Strahlausrichtungseinheit BAU-4**

Automatische Anpassung der optischen Achse. (Nur Empfänger)

**Heizgerät HU-3**

■ EU-Kontaktinformationen

Hersteller:

OPTEX CO., LTD.
5-8-12 Ogoto, Otsu, Shiga, 520-0101 JAPAN

Bevollmächtigter Vertreter in Europa:

OPTEX (EUROPE) LTD. / EMEA HEADQUARTERS
Marandaz House 1 Cordwallis Park, Clivernock Road,
Maidenhead, Berkshire, SL6 7BU U.K.



OPTEX CO., LTD. (JAPAN)

URL: <http://www.optex.net>

OPTEX INC. (U.S.)

URL: <http://www.optexamerica.com>

OPTEX DO BRASIL LTDA. (Brazil)

URL: <http://www.optex.net/br/es/sec>

OPTEX (EUROPE) LTD. / EMEA HQ (U.K.)

URL: <http://www.optex-europe.com>

OPTEX TECHNOLOGIES B.V. (The Netherlands)

URL: <http://www.optex.eu>

OPTEX SECURITY SAS (France)

URL: <http://www.optex-security.com>

OPTEX SECURITY Sp.z o.o. (Poland)

URL: <http://www.optex.com.pl>

OPTEX PINNACLE INDIA, PVT., LTD. (India)

URL: <http://www.optex.net/in/en/sec>

OPTEX KOREA CO.,LTD. (Korea)

URL: <http://www.optexkorea.com>

OPTEX (DONGGUAN) CO.,LTD.

SHANGHAI OFFICE (China)

URL: <http://www.optexchina.com>

OPTEX (Thailand) CO., LTD. (Thailand)

URL: <http://www.optex.net/th/th>

Copyright (C) 2017 OPTEX CO.,LTD.